

Goetheanum, Dornach, 4. Juli 2017

Neue Energie in Goethes <Faust 1 und 2> (ungekürzt) Zur Wiederaufnahme gibt es Neubesetzungen in drei Hauptrollen

Im Juli gibt es noch einmal drei Aufführungen der Neuinszenierung von Goethes <Faust 1 und 2> (ungekürzt) am Goetheanum. Drei Hauptrollen wurden teils neu besetzt: Anne-Kathrin Korf spielt Gretchen, Christian Peter (neben Urs Bihler) Mephisto und Dirk Heinrich (neben Bernhard Glose) Faust.

Wenn im Juli 2017 Goethes <Faust 1 und 2> (ungekürzt) am Goetheanum gezeigt wird, ist die Grundlage dafür eine andere als 2016. Denn sieben Menschen sind aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr im Ensemble; betroffen sind vor allem die Hauptrollen: Gretchen wird jetzt von Anne-Kathrin Korf, Mephisto (neben weiterhin Urs Bihler) von Christian Peter und Faust (neben weiterhin Bernhard Glose) von Dirk Heinrich gespielt. Wird die Inszenierung dadurch eine andere? Regisseur Christian Peter winkt ab. Die Inszenierung bleibe sich treu. «Andere Schauspieler geben jedoch einer Rolle eine neue Färbung. Denn durch die Persönlichkeit eines Darstellers resonieren andere Wesensmerkmale einer Rolle, und die Energie zum Spielpartner verändert sich.»

Da es sich um eine Wiederaufnahme handelt, gebe es, so Christian Peter bei allen Darstellenden grundsätzlich eine größere Sicherheit und Tiefe. Dennoch lasse sich in einer 17-stündigen Aufführung mit rund fünfzig Szenen, die in anderthalb Jahren von einem Projektensemble einstudiert worden sind, immer einiges verbessern. Christian Peter spricht daher von einer punktuellen Weiterentwicklung. Beispielsweise wird an der Szene <Felsbuchten des Ägäischen Meers> gearbeitet. Insbesondere soll der Moment des Zerschellens von Homunculus deutlicher erkennbar und sollen die Übergänge der drei Erzählstränge verständlicher werden. Auch die Grablegung mit dem besonderen Verhältnis Mephistos zu den Engeln ist ein aktuelles Arbeitsfeld. Weitere Veränderungen? «Im Detail.»

(1802 Zeichen/SJ)

Goethes <Faust 1 und 2> (ungekürzt): Aufführungen und Tagungen 17. bis 19. Juli, 20. bis 24. Juli, 27. bis 30. Juli, Goetheanum-Bühne

Details und <Faust>-Tagungen: www.faust2017.ch

Ihre Ansprechpartnerin:

Claudia Dunkel, Tel. +41 61 706 42 50, buehne@goetheanum.ch